

IHRE KANDIDAT/INNEN FÜR DIE BVV TREPTOW-KÖPENICK:

OLIVER IGEL

Bezirksbürgermeister von Treptow-Köpenick
o.igel@gmx.de

GABRIELE SCHMITZ

gabriele_schmitz@gmx.net
0152 - 561 054 37

STEFFEN SAMBILL

info@steffen-sambill.de
0174 – 166 65 44

MEINE BÜRGERSPRECHSTUNDE:

jeden ersten Dienstag im Monat

9:00 Uhr bis 10:30 Uhr im Wahlkreisbüro
(Wendenschloßstraße 137, 12557 Berlin)

jeden dritten Dienstag im Monat

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr in der Begegnungsstätte
Allende II (Alfred-Rand-Straße 42, 12559 Berlin)

jeden letzten Mittwoch im Monat

19:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Dorfclub Müggelheim
(Alt-Müggelheim 21, 12559 Berlin)

sowie nach Vereinbarung

IMPRESSUM:

SPD Treptow- Köpenick (v.i.s.d.P.)

Kreisbüro

Grünauer Straße 8

12557 Berlin

Büro: 030 - 654 962 04

Fax: 030 - 631 07 75

TOM SCHREIBER, MdA

E-Mail: sms@tom-schreiber.berlin

www.tom-schreiber.berlin

[www.facebook.com/pages/Tom-Schreiber-](https://www.facebook.com/pages/Tom-Schreiber-MdA/160149370674177)

[MdA/160149370674177](https://www.facebook.com/pages/Tom-Schreiber-MdA/160149370674177)

Twitter: @TomSchreiberMdA

Titelbild: Abgeordnetenbüro Tom Schreiber

SICHER MIT SCHREIBER **SPD**



AN ALLE
HAUSHALTE
MIT TAGESPOST

ORTSTEIL-INFORMATION

ALTSTADT + KIETZ



OLIVER IGEL
Bezirksbürgermeister Tretow-Köpenick

TOM SCHREIBER
Mitglied des Abgeordnetenhauses

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 18. September 2016 wird in Berlin gewählt. Ihre Entscheidung an diesem Tag ist nicht nur für die Zukunft Berlins wichtig – das Ergebnis ist ebenso entscheidend für unsere Ortsteile. Das Allende-Viertel, Müggelheim, Wendenschloß, das Kietzer Feld sowie die Altstadt Köpenick und der Kietz sollen stetig weiterentwickelt werden. Damit sie lebenswert bleiben, attraktiv für Besucher und sicher für unser gemeinsames Zusammenleben.

Die Altstadt Köpenick ist das kulturelle Zentrum des Bezirks. Hier finden unsere qualitativ inzwischen deutlich verbesserten Feste statt und locken Besucher in unseren Bezirk, die nicht nur den Hauptmann sehen wollen. Nirgendwo haben wir auf so kleiner Fläche so viele gastronomische Angebote. Dies gilt es behutsam weiterzuentwickeln, insbesondere dann, wenn die letzten Baulücken in der Altstadt mit neuen Wohnungen bebaut wurden. Wichtig sind dabei vor allem sozialverträgliche Mieten und dass bis dahin Lösungen für Parkplatzsuchende - am besten durch einen Parkplatz an der Landjägerstraße - gefunden werden. Für eine sichere Altstadt und Umgebung wird zusätzlich die Berufsfeuerwehr generalsaniert und nach dem schrecklichen Unfall auf der Behelfsbrücke wurden auf unsere Einwirkung hin für 80.000 Euro die Sicherheitsstandards deutlich erhöht und verbessert.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den letzten fünf Jahren haben wir versucht unsere Kieze zu stärken und wir wissen: Es bleibt weiter viel zu tun. Wir können nicht versprechen, dass wir alles sofort zu 100 Prozent erreichen werden. Eines ist aber sicher: Wir werden nicht ablassen, den maximalen Einsatz für sichere Ortsteile, für den Ausbau sozialer Einrichtungen und für den Erhalt unserer grünen Oasen für Ansässige und Besucher zu bringen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere Ortsteile weiter stärken.

Nicht nur jetzt im Wahlkampf sondern auch darüber hinaus stehen wir Ihnen zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, geben Sie uns mit, was Sie stört, freut und wo Sie Verbesserungsbedarf sehen. Wir sind für Sie da.

Ihr 
Tom Schreiber, MdA

Ihr 
Oliver Igel

UNSER EINSATZ FÜR DIE ALTSTADT KÖPENICK UND KIETZ

- Förderung von Gastronomie und Kultur
- Sanierungsbeginn der Köpenicker Berufsfeuerwehr für rund 2,5 Mio. Euro und Beschaffung eines neuen Mehrzweckbootes für die Wasserrettung (Kosten: 120.000 Euro)
- Errichtung der Steganlage Frauentog
- Sicherung der Behelfsbrücke für 80.000 Euro

KULTUR UND WOHNEN: ZUKUNFT FÜR DIE ALTSTADT KÖPENICK UND KIETZ:

- Schaffung eines Parkplatzes
- Ersatzneubau der Langen Brücke für mehr als 11,5 Mio. Euro
- Eine Rettungstauchereinheit (1,3 Mio Euro) und ein großes Löschboot zur Wasserrettung für den Berliner Südosten
- Mehr Personal für das Bürgeramt (über die sechs neuen Stellen hinaus) um einen wirklichen bürgerfreundlichen Service zu schaffen
- Erweiterung des Bahnhof Köpenick zum Regionalbahnhof zur Stärkung der touristischen Entwicklung